

**VORLAGE G 2-1/2018**  
**zur Sitzung der Gemeindevertretung am 25.01.2018**

**Betr.: Änderung der Satzung der Gemeinde Graal-Müritz über die  
„Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser-  
und Bodenverbandes Untere Warnow-Küste“**

- A) Sachstandsbericht**
- B) Stellungnahme der Verwaltung**
- C) Votum der Fachausschüsse**
- D) Finanzierung und Zuständigkeit**
- E) Umweltverträglichkeit**
- F) Beschlussvorschlag**

**Zu A)**

Die letzte Beitragsumlage der WBV-Gebühr wurde im Jahr 2015 rückwirkend für das Jahr 2013 vorgenommen.

Für den durch den WBV erlassenen Änderungsbescheid vom 18.06.2014 in Höhe von 20.363,32 € wurde am 08.10.2015 die 9. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des WBV Untere Warnow-Küste beschlossen und mit Veröffentlichung am 02.11.2015 in Kraft gesetzt. Diese muss wegen Rechtsmängel außer Kraft gesetzt wurde. Auf Grund von Klageverfahren wurden die Jahre 2014-2016 noch nicht beschieden.

Mit Beschluss des Verwaltungsgerichtes vom 01.03.2016 wurde erklärt, dass die Gemeinde keine rechtskräftige Satzung für die Beitragserhöhung 2012 und 2013 hat, u.a. weil die Änderungssatzungen nicht mit entsprechender Rückwirkung erlassen wurden. Deshalb wurde in Verbindung mit einem Rechtsanwalt ab Juni 2016 umfassend an der Überarbeitung der Satzung und Kalkulation gearbeitet, was sich als äußerst schwierig und langwierig gestaltete. Zwischenzeitlich wurde durch die Gemeindevertretung am 30.11.2017 beschlossen zukünftig auf die Weiterberechnung der Umlage des WBV zu verzichten und dafür den Hebesatz für die Grundsteuer A und B ab 2018 zu erhöhen.

Auf der Grundlage der bisherigen Kalkulation ist aber rückwirkend die Änderungssatzung zur Erhebung der Beiträge für 2014-2017 noch zu beschließen.

**Zu B)**

Die Verwaltung empfiehlt auf Grundlage der vorliegenden Kalkulationen die Gebührensätze wie folgt für

2014	32,60 €/ha
2015	60,70 €/ha
2016	45,30 €/ha

2017 42,70 €/ha

festzusetzen und auch die o. g. Satzung in Form der 9. Änderung bzgl. § 3 (2) zu beschließen. Inhalt der Änderungssatzung ist ausschließlich die Höhe des Gebührensatzes.

**Zu C)**

Der Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 12.12.2017 empfohlen rückwirkend die Änderungssatzung zur Erhebung von Beiträgen für 2014-2017 zu beschließen.

Der Ausschuss für Wasser, Straßen- und Wegebau, Ordnung, Sicherheit und Verkehr hat in seiner Sitzung am 04.01.2018 die Thematik beraten und empfiehlt die Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung.

**Zu D)**

Auf Grundlage der Kalkulation, abzüglich der Gemeindefläche, sind rechnerische Einnahmen für

2014 16 T€

2015 28 T€

2016 22 T€

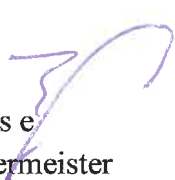
2017 20 T€

möglich.

**Zu E) entfällt**

**Zu F) Beschlussvorschlag**

Die Gemeindevertretung beschließt das als Anlage beigefügte Satzungsmuster über die „Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes Untere Warnow-Küste“ sowie die Gebührenkalkulation für die Jahre 2014 bis 2017 für die Deckung der Beiträge des WBV der Gemeinde Graal-Müritz.

  
Giese  
Bürgermeister

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: \_\_\_\_\_

Ja-Stimmen: \_\_\_\_\_

Nein-Stimmen: \_\_\_\_\_

Stimmenthaltungen: \_\_\_\_\_

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung war folgendes Mitglied der Gemeindevertretung von der Beratung und der Abstimmung ausgeschlossen:

Dr. Chelvier  
Bürgermeisterin

---

Giese  
Bürgermeister



**9. Änderung  
der Satzung der Gemeinde Graal-Müritz  
über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge  
des Wasser- und Bodenverbandes „Untere Warnow-Küste“**

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 777), des § 3 des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUVG) vom 04. August 1992 (GVOBl. M-V S. 458), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05. Dezember 2013 (GVBl.I/13, (Nr. 39), der §§ 1, 2, 5 bis 7 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KAG) vom 01. Juni 1993 (GVOBl. M-V S. 522, 916), in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V S.146) sowie der Veranlagungsregel „Schätzungsrahmen“ des Wasser- und Bodenverbandes „Untere Warnow-Küste“ wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Graal-Müritz vom ..... folgende Satzung erlassen:

**Artikel 1**

Der § 3 (Gebührenmaßstab und Gebührensatz) Abs. 2 wird wie folgt geändert:

Die Gebühr wird nur auf der Grundlage der Flächengröße vorgenommen:

Der Gebührensatz beträgt

32,60 €/ha	für das Jahr 2014
60,70 €/ha	für das Jahr 2015
45,30 €/ha	für das Jahr 2016
42,70 €/ha	für das Jahr 2017

**Artikel 2**

§ 7 (Inkrafttreten)

Die 9. Änderung der Satzung tritt rückwirkend am 01.01.2014 in Kraft.

Graal-Müritz,

G i e s e  
Bürgermeister

(Siegel)

## Gegenüberstellung Beiträge WBV

	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
GWU	7.710,16	7.385,16 €	8.068,32 €	8.082,66 €	8.263,56 €	7.137,27 €	7.400,92 €	7.273,52 €	7.668,84 €
SW Stromgrab	1.883,58 €	845,73 €	4.571,43 €	12.443,41 €	/. 471,28 €	747,80 €	1.408,03 €	12.166,44 €	4.253,38 €
SW Moorgr.	5.043,34 €	2.538,64 €	3.001,31 €	3.611,18	2.060,02 €	1.882,61 €	4.211,76 € Studie 471,01	5.039,09 €	5.725,40 €
<b>Summe:</b>	<b>14.659,53 €</b>	<b>10.769,56 €</b>	<b>15.641,06 €</b>	<b>24.137,25 €</b>	<b>9.852,30 €</b>	<b>10.153,11 €</b>	<b>13.979,38 €</b>	<b>25.010,65 €</b>	<b>18.163,61 €</b>
Gebührensatz	20,20 €/ha	15,50 €/ha	22,40 €/ha	34,60 €/ha	13,50 €/ha	21,80 €/ha	19,17 €/ha	34,30 €/ha	27,62 €/ha

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
GWU	7.772,81 €	9.804,09 €	12.847,72 €	13.291,94 €	14.210,56 €	15.785,22 €	15.848,86 €
SW Stromgr.	2.759,47 €	19.594,00 €	22.559,36 €	9.025,83 €	12.565,66 €	7,01 €	-1.123,85 €
SW Moorgr.	639,76 €	20.751,31 €	26.908,95 €	/. 2.099,31 €	10.501,52 €	11.331,76 €	10.719,80 €
Rohrleitungs- zuschlag Durchlass Stau					273,97 € 232,00 €	438,33 € 351,50 €	436,81 € 333,00 €
SW Hirschburg					5,12 €	65,22 €	41,87 €
<b>Summe</b>	<b>11.651,30 €</b>	<b>50.911,75 €</b>	<b>62.799,15 €</b>	<b>20.363,32 €</b>	<b>37.788,83 €</b>	<b>28.256,54 €</b>	<b>26.533,99 €</b>
Gebührensatz	17,80 €/ha	77,70 €/ha	95,80 €/ha	2.036,33 € 32,60 €/ha	3.778,88 € 60,70 €/ha	2.825,65 € 45,30 €/ha	2.653,40 € 42,70 €/ha
				Verwaltungsaufwand 10 %			

## **Gebührenkalkulation für die Deckung der Beiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Untere Warnow-Küste“ für das Jahr 2014 der Gemeinde Graal-Müritz**

### **1. Grundsätzliches**

Nach § 7 des Kommunalabgabengesetzes Mecklenburg-Vorpommern (KAG) vom 12. April 2005 (GVOBl. S. 146) in der zur Zeit geltenden Fassung werden die von den Kommunen für ihre Mitgliedschaft in einem Wasser- und Bodenverband zu zahlenden Beiträge durch Gebühren denjenigen auferlegt, denen der Verband durch seine Einrichtungen, Anlagen oder Maßnahmen Vorteile gewährt.

Die Kalkulation der Gebühr erfolgt nach den Grundsätzen des § 6 Abs. 1 und 2 des KAG.

Dabei sind die Kosten nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen anzusetzen.  
Dazu gehören auch in Anspruch genommene Fremdleistungen.

### **2. Kalkulierter Aufwand**

an den Wasser- und Bodenverband zu zahlender Beitrag der Gemeinde Graal-Müritz für das Jahr 2014 entsprechend der Bescheide des Wasser- und Bodenverbandes	13.291,94 €
für Schöpfwerkkosten	7.071,38 €
Verwaltungsaufwand 10%	<u>2.036,33 €</u>
= Gesamtkosten	22.399,65 €

### **3. Flächenberechnung**

anzusetzende Gesamtfläche des Geltungsbereiches der Satzung	821,8725 ha
abzüglich der Fläche für dingliche Mitglieder, die ihren Beitrag direkt an den Wasser- und Bodenverband zahlen	135,0291 ha
gebührenpflichtige Fläche	686,8434 ha

### **4. Ermittlung des Gebührensatzes pro Flächeneinheit**

Der Gesamtaufwand wird durch die gebührenpflichtige Fläche dividiert.

$$22.399,65 \text{ €} : 686,8434 \text{ ha} = 32,60 \text{ €/ha}$$

**Die Gebühr beträgt für das Jahr 2014 32,60 EUR/ha.**





## **Gebührenkalkulation für die Deckung der Beiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Untere Warnow-Küste“ für das Jahr 2015 der Gemeinde Graal-Müritz**

### **1. Grundsätzliches**

Nach § 7 des Kommunalabgabengesetzes Mecklenburg-Vorpommern (KAG) vom 12. April 2005 (GVOBl. S. 146) in der zur Zeit geltenden Fassung werden die von den Kommunen für ihre Mitgliedschaft in einem Wasser- und Bodenverband zu zahlenden Beiträge durch Gebühren denjenigen auferlegt, denen der Verband durch seine Einrichtungen, Anlagen oder Maßnahmen Vorteile gewährt.

Die Kalkulation der Gebühr erfolgt nach den Grundsätzen des § 6 Abs. 1 und 2 des KAG.

Dabei sind die Kosten nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen anzusetzen.  
Dazu gehören auch in Anspruch genommene Fremdleistungen.

### **2. Kalkulierter Aufwand**

an den Wasser- und Bodenverband zu zahlender Beitrag der Gemeinde Graal-Müritz für das Jahr 2015 entsprechend der Bescheide des Wasser- und Bodenverbandes	14.716,53 €
für Schöpfwerkkosten	23.072,30 €
Verwaltungsaufwand 10%	<u>3.778,88 €</u>
= Gesamtkosten	41.567,71 €

### **3. Flächenberechnung**

anzusetzende Gesamtfläche des Geltungsbereiches der Satzung	820,3449 ha
abzüglich der Fläche für dingliche Mitglieder, die ihren Beitrag direkt an den Wasser- und Bodenverband zahlen	135,3880 ha
gebührenpflichtige Fläche	684,9569 ha

### **4. Ermittlung des Gebührensatzes pro Flächeneinheit**

Der Gesamtaufwand wird durch die gebührenpflichtige Fläche dividiert.

$$41.567,71 \text{ €} : 684,9569 \text{ ha} = 60,70 \text{ €/ha}$$

**Die Gebühr beträgt für das Jahr 2015 60,70 EUR/ha.**



## **Gebührenkalkulation für die Deckung der Beiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Untere Warnow-Küste“ für das Jahr 2016 der Gemeinde Graal-Müritz**

### **1. Grundsätzliches**

Nach § 7 des Kommunalabgabengesetzes Mecklenburg-Vorpommern (KAG) vom 12. April 2005 (GVOBl. S. 146) in der zur Zeit geltenden Fassung werden die von den Kommunen für ihre Mitgliedschaft in einem Wasser- und Bodenverband zu zahlenden Beiträge durch Gebühren denjenigen auferlegt, denen der Verband durch seine Einrichtungen, Anlagen oder Maßnahmen Vorteile gewährt.

Die Kalkulation der Gebühr erfolgt nach den Grundsätzen des § 6 Abs. 1 und 2 des KAG.

Dabei sind die Kosten nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen anzusetzen.  
Dazu gehören auch in Anspruch genommene Fremdleistungen.

### **2. Kalkulierter Aufwand**

an den Wasser- und Bodenverband zu zahlender Beitrag der Gemeinde Graal-Müritz für das Jahr 2016 entsprechend der Bescheide des Wasser- und Bodenverbandes	16.421,23 €
für Schöpfwerkkosten	11.835,31 €
Verwaltungsaufwand 10%	<u>2.825,65 €</u>
= Gesamtkosten	31.082,19 €

### **3. Flächenberechnung**

anzusetzende Gesamtfläche des Geltungsbereiches der Satzung	820,5266 ha
abzüglich der Fläche für dingliche Mitglieder, die ihren Beitrag direkt an den Wasser- und Bodenverband zahlen	133,7925 ha
gebührenpflichtige Fläche	686,7341 ha

### **4. Ermittlung des Gebührensatzes pro Flächeneinheit**

Der Gesamtaufwand wird durch die gebührenpflichtige Fläche dividiert.

$$31.082,19 \text{ €} : 686,7341 \text{ ha} = 45,30 \text{ €/ha}$$

**Die Gebühr beträgt für das Jahr 2016 45,30 EUR/ha.**



## **Gebührenkalkulation für die Deckung der Beiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Untere Warnow-Küste“ für das Jahr 2017 der Gemeinde Graal-Müritz**

### **1. Grundsätzliches**

Nach § 7 des Kommunalabgabengesetzes Mecklenburg-Vorpommern (KAG) vom 12. April 2005 (GVOBl. S. 146) in der zur Zeit geltenden Fassung werden die von den Kommunen für ihre Mitgliedschaft in einem Wasser- und Bodenverband zu zahlenden Beiträge durch Gebühren denjenigen auferlegt, denen der Verband durch seine Einrichtungen, Anlagen oder Maßnahmen Vorteile gewährt.

Die Kalkulation der Gebühr erfolgt nach den Grundsätzen des § 6 Abs. 1 und 2 des KAG.

Dabei sind die Kosten nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen anzusetzen.  
Dazu gehören auch in Anspruch genommene Fremdleistungen.

### **2. Kalkulierter Aufwand**

an den Wasser- und Bodenverband zu zahlender Beitrag der Gemeinde Graal-Müritz für das Jahr 2017 entsprechend der Bescheide des Wasser- und Bodenverbandes	16.938,04 €
für Schöpfwerkkosten	9.595,95 €
Verwaltungsaufwand 10%	<u>2.653,40 €</u>
= Gesamtkosten	29.187,39 €

### **3. Flächenberechnung**

anzusetzende Gesamtfläche des Geltungsbereiches der Satzung	820,3632 ha
abzüglich der Fläche für dingliche Mitglieder, die ihren Beitrag direkt an den Wasser- und Bodenverband zahlen	136,1434 ha
gebührenpflichtige Fläche	684,2198 ha

### **4. Ermittlung des Gebührensatzes pro Flächeneinheit**

Der Gesamtaufwand wird durch die gebührenpflichtige Fläche dividiert.

$$29.187,39 \text{ €} : 684,2198 \text{ ha} = 42,70 \text{ €/ha}$$

**Die Gebühr beträgt für das Jahr 2017 42,70 EUR/ha.**

